

Mündliche Anfragen

zur 40. Fragestunde

in der 141. Plenarsitzung vom 5. Februar 2026

1. Anfrage der Abg.
Gabriele Rolland SPD

Eingang: 11.12.2025

Fehrenbachallee 52 in Freiburg

- a) Durch wen, in welcher Weise und seit wann wird das im Landesbesitz befindliche Gebäude in der Fehrenbachallee 52 in Freiburg genutzt?
- b) Welche Möglichkeiten sieht die Landesregierung, dass das Gelände künftig für den Wohnungsbau genutzt wird?

2. Anfrage des Abg.
Nikolai Reith FDP/DVP

Eingang: 18.12.2025

Aktueller Stand der Ergebnisse der Beratung über die Einführung einer Expressverbindung sowie der Reaktivierung des Bahnhalts Hausen vor Wald im Rahmen der Zukunftskommission Breisgau-S-Bahn 2.0

- a) Plant die Landesregierung im Rahmen der Zukunftskommission Breisgau-S-Bahn 2.0 die Einführung einer Expressverbindung zwischen Villingen-Schwenningen und Freiburg im Breisgau?
- b) Wie bewertet sie in diesem Zusammenhang die Chancen für die Reaktivierung des Bahnhalts Hausen vor Wald?

3. Anfrage des Abg.
Nikolai Reith FDP/DVP

Eingang: 18.12.2025

Lärmschutzwand an der B 27 bei Hüfingen auf Höhe des Wohngebiets „Auf Hohen“

- a) Wie ist der aktuelle Stand hinsichtlich der Sanierung der Lärmschutzwand?
- b) Bis wann rechnet die Landesregierung mit einem vollständigen Abschluss der Sanierungsarbeiten sowie der Verkehrsfreigabe?

4. Anfrage des Abg.
Dr. Erik Schweickert
FDP/DVP

Eingang: 14.1.2026

Ersatzneubau der Würmbrücke bei Neuhausen-Steinegg

- a) Bis wann kann nach jetzigem Stand konkret mit einem Beginn des Ersatzneubaus der Brücke über die Würm der L 573 bei Neuhausen-Steinegg gerechnet werden?
- b) Inwiefern wird die Fahrbahn der L 573 im Anschlussbereich der Brücke im Rahmen des Brückenneubaus ebenfalls umfassend saniert, nachdem die Brücke am Wochenende des 10. und 11. Januar 2026 aufgrund einer Anhebung der Fahrbahndecke kurzzeitig gesperrt werden musste?

Ausgegeben: 2.2.2026

1

5. Anfrage des Abg.
Miguel Klauß AfD

Eingang: 19.1.2026

Messerattacke in Ulm am 14. Januar 2026 durch einen Mann aus Eritrea

- a) Welche Vorstrafen hat der Mann aus Eritrea, der am 14. Januar 2026 in Ulm mit einem Messer Menschen attackierte?
- b) Welche finanziellen Kosten hat dieser Eritreer verursacht, mit denen die Solidargemeinschaft der Steuerzahler in Form von Sozialleistungen, Gesundheitsleistungen, Kosten für die innere Sicherheit, Justizkosten, Verwaltungskosten und anderweitigen Ausgaben belastet wird?

6. Anfrage des Abg.
Andreas Kenner SPD

Eingang: 21.1.2026

Zunahme von Kokainkonsum in Stuttgart und in Baden-Württemberg

- a) Wie bewertet die Landesregierung, dass sich die Menge an Kokainrückständen im Stuttgarter Abwasser im Vergleich zu 2017 verdoppelt hat und die baden-württembergische Landeshauptstadt damit im bundesweiten Vergleich auf Platz 3 gleich hinter Hamburg und Dortmund liegt?
- b) Welche konkreten Maßnahmen unternimmt die Landesregierung angesichts des deutlich steigenden Kokainkonsums in Baden-Württemberg, um Prävention, Aufklärung und insbesondere die personelle und finanzielle Ausstattung der Drogen- und Suchthilfe spürbar zu stärken?

7. Anfrage des Abg.
Daniel Karrais FDP/DVP

Eingang: 28.1.2026

Bilanz runder Tisch „Fastnacht“

- a) Welche Erleichterungen hat der letzte runde Tisch „Fastnacht“ im Dezember 2025 gegenüber früheren runden Tischen gebracht?
- b) Welche Bilanz zieht die Landesregierung bezüglich der bürokratischen Entlastung von Brauchtums- und Fasnetvereinen insbesondere bei den Themen GEMA-Gebühren, „Verkehrliche Absicherung“ und Sicherheitsauflagen?

8. Anfrage der Abg.
Dr. Dorothea Kliche-Behnke
SPD

Eingang: 28.1.2026

Versicherungsstatus von studienbegleitend Promovierenden der Humanmedizin

- a) Wie sind studienbegleitend Promovierende der Humanmedizin an Universitäten in Baden-Württemberg während der Medizinpromotion sowie Ärztinnen und Ärzte in Weiterbildung im Falle eines Arbeitsunfalls oder einer Berufskrankheit unfallversichert?
- b) Wie wird sichergestellt, dass die studienbegleitend Promovierenden der Humanmedizin bei einem Arbeitsunfall oder einer Berufskrankheit während der Medizinpromotion nicht jahrelang ohne Leistungen bleiben, wenn es zu Zuständigkeitsstreitigkeiten zwischen den Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung kommt, wie dies der 128. Deutsche Ärztetag 2024 in seinem Beschluss fordert?

9. Anfrage der Abg.
Silvia Hapke-Lenz FDP/DVP
Eingang: 2.2.2026

**Rückbauvorkehrungen und damit verbundene Kosten für
Windräder im Staatsforst auf dem Gebiet des Landkreises
Schwäbisch Hall**

- a) Welche Maßnahmen sieht die Landesregierung zum Schutz und Erhalt der Umwelt, u. a. mit Blick auf die Beeinträchtigungen durch die notwendige Bodenversiegelung und die sonstigen vielfältigen Belastungen der Flora und Fauna, für den Rückbau von Windrädern im Wald auf landeseigenem Grund und Boden im Bereich des Landkreises Schwäbisch Hall vor?
- b) Auf welche Summe beziffert sie die beim Rückbau und den damit verbundenen notwendigen Ausgleichs- und Schutzmaßnahmen entstehenden Gesamtkosten für die oben genannten Anlagen für die öffentliche Hand im Bereich des Landkreises Schwäbisch Hall?